

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

IV. Klasse

[urn:nbn:de:bsz:31-287991](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-287991)

gliedrige Zweisatzrechnungen. Die Zins-, Rabatt-, Termin-, Gesellschafts-, Tara-, Gewinn-, Verlust- und Mischungsrechnungen. Nach Gruber's Rechenunterricht. 4 Std. (Müller.)

7) **Geographie.** Asien, Afrika, Europa in Verbindung mit Geschichte; Kartenzeichnen. 2 Std. (Stösser.)

8) **Geschichte.** Alte Geschichte der geschichtlichen asiatischen und afrikanischen Völker, der Griechen und die der Römer bis zu den Gracchen und ihren Bestrebungen, nach dem Leitfaden von Dr. Joseph Beck. Zeichnen der betreffenden Karten. 2 Std. (Stösser.)

9) **Naturgeschichte.** 1. Zoologie. a. Die wirbellosen Thiere in demselben Plane und Umfange wie die Wirbelthiere in der II. Klasse. b. Die Lebensorgane des menschlichen Körpers nach ihrem Bau und ihren Funktionen. 2. Botanik. Beschreibung von Repräsentanten wichtiger Pflanzenfamilien. Die Klassen des Linné'schen Pflanzensystems; Uebung im Bestimmen der Pflanzen nach natürlichen Familien und nach Linné. 2 Std. (Korn.)

10) **Zeichnen.** a. Freies: Perspektivisches; Ornamente und Landschaften. b. Gebundenes: Geometrische Constructionen; leichte Curven. 2 Std. (Pfeiffer.)

11) **Schreiben.** Die deutsche, englische, Bâtarde-, Fraktur-, Romaine- und Rondeschrift. 2 Std. (Laible.)

12) **Gesang.** (Gemeinschaftlich mit der IV. und V. Klasse.) Einübung dreistimmiger Gesänge mit einschlagenden Uebungen. 2 Std. (Reich.)

#### IV. Klasse.

1) **Religion.** Für die katholischen Schüler gemeinschaftlich mit Klasse V. Die Lehre von der Kirche, den Gebeten, und allgemeine und spezielle Gnadenlehre, nach Deharbe. 2 Std. (Bunkofer.)

2) **Deutsche Sprache.** Uebersichtliche Wiederholung der Satz- und Formenlehre nach Jahns, mit mündlicher



und schriftlicher Behandlung der Uebungsbeispiele. — Gelesen, sachlich und sprachlich erklärt, auch mit Berücksichtigung der poetischen Form, und theilweise memorirt, zu mündlichen Redeübungen und zu Aufsätzen verwendet wurden die kleinern epischen Gedichte und die Lieder in Pütz' Lesebuch. — Aufsätze in Beschreibungen und Schilderungen mit Dispositionen. 3 Std. (Müller.)

3) *Latcinische Sprache.* Syntax §. 302 — 428 und 437 — 480 nach Feldbausch's lateinischer Schulgrammatik, mit mündlicher und theilweise schriftlicher Uebersetzung der entsprechenden Beispiele im lateinischen Uebungsbuche von Feldbausch (II. Theil). Aus Süpfle's Aufgaben 20 Nummern. Wöchentlicher Stil. — Gelesen aus Corn. Nepos: Hamilcar, Hannibal, Pelopidas und Agesilaus. — Cæsar de bello gallico lib. IV, 1—19 in Elenndt's Materialien. 6 Std. (Finck.)

4) *Griechische Sprache.* Formenlehre bis zu den Verbis auf  $\mu$ , nach Feldbausch's Grammatik. Uebersetzung der geraden Nummern von 2 — 98 in der Chrestomathie von Feldbausch und Süpfle. 3 Std. (Stösser.)

5) *Französische Sprache.* 1. In Plötz's Petit Vocabulaire wurden 1200 Wörter und 400 Sätze zu Sprechübungen auswendig gelernt. 2. Grammatik von Ahn, Capitel I. — IX. 3. Lesebuch von Süpfle: 4 Erzählungen, 2 geschichtliche Bruchstücke, 2 naturgeschichtliche Darstellungen, 1 Brief und 2 Theaterstücke übersetzt, rückübersetzt und nacherzählt. 4. Stile wurden gefertigt, diktirte Phrasen, Gallicismen, Proverbes und Synonymes memorirt und Nr. 6 — 10 der Poesien vorgetragen. 5. Gelesen und übersetzt wurde noch: L'Ours de la Maledetta von E. Legouvé und Le Lépreux de la cité d'Aoste von H. de Maistre. Lehrer und Schüler bedienten sich stets der französischen Sprache. 5 Std. (Laible.)



6) Englische Sprache. In Callins I. Cours wurde die Erzählung „Memoires of a Macaw, by Lady Morgan“ bis Nr. 60 gelesen und erklärt; die eingestreuten Übungsstücke aus dem Deutschen in's Englische theils mündlich, theils mündlich und schriftlich übersetzt und zu Sprechübungen benützt. Zur vollständigeren grammatischen Erklärung wurden die §§. 1—74 aus dem II. Cours herbeigezogen. — Zwei grössere Gedichte wurden memorirt. Stilübungen, in Uebersetzungen von Diktaten aus dem Gelesenen und in Briefen bestehend. 3 Std.

(Finck.)

7) Mathematik. a. Arithmetik. Vergleichung badischer Masse, Gewichte und Münzen mit denen anderer Länder. Aufgaben über das specifische Gewicht der Körper. Münzreduktionen nach ihrem Gehalte und nach ihrem wahren Werthe; Agioberechnungen bei Goldmünzen und zusammengesetzte Aufgaben verschiedenen Inhaltes. Nach Gruber's Rechenunterricht. 1 Std.

b. Algebra. Addition, Subtraction, Multiplication und Division in absoluten ganzen, in gebrochenen und in entgegengesetzten Zahlen. Ausziehung der Quadrat- und Kubikwurzel, Proportionen. Gleichungen vom ersten Grade mit einer und mehreren Unbekannten. Textaufgaben. Nach Gruber's allgemeiner Arithmetik. 2 Std.

c. Geometrie. Von den Raumgrössen im Allgemeinen. Von der geraden Linie und den Winkeln. Congruenz der Dreiecke mit den sich darauf gründenden Lehrsätzen und Aufgaben. Von den Parallelogrammen. Congruenz der Vier- und Vielecke. Aehnlichkeit der Figuren. Berechnung des Flächeninhalts der Figuren. Constructionsaufgaben. Nach Gruber. 3 Std.

(Korn.)

8) Mathematische Geographie. Lehre vom Erdglobus. Bewegung der Erde um ihre Achse und um die Sonne, und die daraus resultirenden Erscheinungen. 1 Std.

(Korn.)



9) *Naturgeschichte*. 1. *Mineralogie*: Grundformen der Krystalle, Krystallsysteme; Beschreibung geeigneter Ordnungs- und Familienrepräsentanten; Anreihung der wichtigeren Arten, unter Hinweisung auf ihre Benützung. Die in hiesiger Gegend vorkommenden Gebirgsformationen. 2. *Botanik*: Grundzüge des natürlichen Pflanzensystems; Uebung im Pflanzenbestimmen nach dem natürlichen System und nach Linné; die in technischer Hinsicht wichtigen Pflanzenfamilien, besonders die Gramineen, Coniferen, Cupuliferen u. a. 2 Std. (Korn.)

10) *Geschichte*. Gemeinschaftlich mit der V. Klasse. Allgemeine Geschichte, von der Entdeckung Amerika's bis zur ersten französischen Revolution, unter Berücksichtigung der Geographie, und vorzugsweise von Amerika und Afrika, nach dem Leitfaden von Dr. Jos. Beck §. 87—108. 2 Std. (Müller.)

11) *Zeichnen*. a. *Freies*: Ausführung von Ornamenten, meistens in griechischem, arabischem und gothischem Stil, Landschaften und architektonischen Gegenständen.

b. *Gebundenes*: Darstellung des Punktes, der Linien, Flächen und Körper nach der rechtwinkligen Projectionsart; Bestimmung der wahren Grösse aus den Projectionen; Construction der Schatten und Uebung im Tuschen. Die Latein lernenden Schüler 1 Std. die anderen 4 Std. (Pfeiffer.)

12) *Gefang*. Siehe III. Klasse.

#### V. Klasse, untere Abtheilung.

1) *Religion*. Siehe IV. Klasse.

2) *Deutsche Sprache*. a. Die Formen der gebundenen Rede; die verschiedenen Dichtungsarten erklärt; dazu wurden in Pütz' Lesebuch die meisten Romanzen und Balladen, die lyrischen Gedichte mit künstlichen Formen, und die didaktischen gelesen, sachlich, metrisch und ästhetisch erklärt, theilweise memorirt und zu